

## PROJET URBAIN chance olten ost

www.chanceoltenost.ch  
chanceoltenost@olten.ch



22. April 2010

## Arbeitsgruppe Liegenschaften

### Protokoll der Sitzung vom 10. April 2010

Anwesend: Huguette Meyer Derungs  
Stefan Hodonou  
Rainer Marti  
Jürg Inderbitzin (HSLU)

Entschuldigt: Myriam Baumeler (HSLU)  
Chantal Bernet-Keller

---

#### 1. Protokoll der Sitzung vom 9. März 2010

Zum Protokoll der Sitzung vom 9. März gab es keine Ergänzungen / Änderungen

#### 2. Informationen zur Sitzung der Begleitgruppe resp. zur Frage, welche Vorschläge der Arbeitsgruppe bereits weiter bearbeitet werden konnten

- Die Begleitgruppe des Teilprojektes Liegenschaften hat sich im Grundsatz entschieden, vier ausgewählte Instrumente in die Umsetzung zu bringen:
  - Mitfinanzierung eines intermediären Moderators für die Gestaltung des Prozesses der Erneuerung von Wohnsiedlungen
  - Boden bereiten für grundstückübergreifende Planung von Sanierungen resp. Ersatzneubauten
  - Anmieten von Lokalen und Wohnungen zur Steuerung der Nutzung der angemieteten Objekte
  - Kooperative Ansätze bei der Beplanung der Schlüsselgebiete der Stadtentwicklung
- ergänzend hierzu sollen private Eigentümer umfassender über Beratungs- und Unterstützungsmöglichkeiten bei der Sanierung von Bauten hingewiesen werden. Dieser Punkt entspricht auch einem Anliegen, das in der Arbeitsgruppensitzung vom 9.3. formuliert wurde.
- Der Stand der Abklärungen zu den einzelnen Vorschlägen aus der Arbeitsgruppe ist beiliegender Zusammenstellung zu entnehmen.

### **3. Anregungen, Ideen und Hinweise für das Teilprojekt CCO - Liegenschaften**

Unter diesem Traktandum wurden im Wesentlichen drei Themen diskutiert:

#### **3.1 Informationen über zu vermietende / zu verkaufende Objekte**

- In der Stadt Olten gibt es keine zentrale Stelle, die kompetent Auskunft geben kann über Räumlichkeiten, die gemietet oder gekauft werden können. So sind beispielsweise in der Stadtverwaltung die Abläufe nicht definiert, wenn ein Student/eine Studentin nach studentischem Wohnraum nachfragt.
- Die analoge Frage wird auch bezüglich gewerblicher Objekte gestellt. Hat die Wirtschaftsförderung einen systematischen Überblick über die verfügbaren gewerblichen Lokalitäten?
- Es wird vorgeschlagen zu prüfen, ob eine zentrale Auskunftsstelle zweckmässig und realisierbar wäre. In deren Aufgabenfeld könnte dann beispielsweise auch die Vermittlung von oder die Auskunft zur Räumlichkeiten für Anlässe (Tagungen, Feste, Partys) liegen.

Aus anderen Städten sind Angebote bekannt, bei welchen Anfragende die Garantier erhalten, innert 3x24 Stunden eine nützliche Antwort zu erhalten (nicht weiter verwiesen zu werden)

#### **3.2 Vorbildfunktion der Stadt mit den eigenen Liegenschaften**

- Die Arbeitsgruppe würde sich gerne einen Überblick verschaffen, welche Liegenschaften im Besitz der Stadt Olten sind (Finanzvermögen) und welche Bewirtschaftungsstrategien bei diesen Liegenschaften verfolgt werden.
- In der Arbeitsgruppe kann dann auch diskutiert werden, inwiefern mit diesen Liegenschaften ein Betrag zur angestrebten Quartierentwicklung geleistet werden kann.

#### **3.3 Stiftung als wohnungsmarktpolitischer Akteur in Olten**

- Obschon bei der Begleitgruppe eine Mandatslösung für die Umsetzung der liegenschaftspolitischen Massnahmen im Vordergrund steht, möchte die Arbeitsgruppe die Variante der Stiftung näher prüfen.
- Kurzfristig lässt sich eine Mandatslösung besser umsetzen. Längerfristig könnte aber gleichwohl eine Variante mit einer Stiftung geprüft werden.

### **4. Weitere andiskutierte Themen / Ideen**

- Welche Politik verfolgt die Stadt Olten gegenüber den Wohnbaugenossenschaften?
- Kann / soll die Stadt ein Angebot machen, wonach die städtische Liegenschaftenverwaltung nicht nur die eigenen Liegenschaften verwaltet sondern auch Mandate von privaten Eigentümern übernimmt? Die Stadt hätte damit die Möglichkeit, über die Bewirtschaftung dieser Liegenschaften auf die Entwicklung im Quartier Einfluss zu nehmen; allenfalls könnte dies anstelle der Stadtverwaltung auch ein gemeinnütziger Verein übernehmen.

### **4. Weiteres Vorgehen / Termine**

- Die nächste Sitzung findet 5. Mai, 18.15 Uhr, im Sitzungszimmer im 11. Stock des Stadthauses statt.
- An dieser Sitzung werden zwei Themen vertieft besprochen werden:
  - Bewirtschaftungsstrategie und Bedeutung der stadteigenen Liegenschaften für die angestrebte Quartierentwicklung.
  - Entwickeln einer Stiftungslösung für die wohnungsmarktpolitischen Aufgaben der Stadt OltenDie Projektleitung bereitet diese beiden Traktanden vor